



TKV-Fan-Post-Berichte _ 18

03.01.
Supercup '17
Im Internet by
www.tkv-kegeln.de

MITTEILUNGEN zur Öffentlichkeitsarbeit mit THÜRINGER PRESSE ▶ Punktspielsaison

2017 / 18 ◀

TKV-Supercup 2017
Männer | Meisterturnier

30. Dezember 2017 · Saalfeld

1. Platz und TKV-Supercup-Gewinner 2017 HKS Blau-Weiss Lauterbach (Landesmeister 200 Wurf) mit 99,5 Satzpunkten / 3195 Kegel (Henry Plönzke 13,0 SaP / 476 Kegel, René Hausmann 16,5 / 547, André Muhl 15,0 / 509, Mark Kolbe 22,0 / 559, Christopher Strobach 14,5 / 533, **Marcel Kobel 18,5 SaP / 571 Kegel + Mannschaftsbestleistung**).

2. Platz ESV Lok Rudolstadt (TKV-Pokalsieger 2017) mit 96,5 Satzpunkten / 3279 Kegel (Marcus Jäkel 16,5 SaP / 533, Martin Böhm-Schweizer & Michael Barth 17,5 / 551, **Alexander Conrad 20,5 SaP / 599 Kegel + Turnierbestleistung!**, Simon Axthelm 15,5 / 535, Marcus Lämmerhirt 14,0 / 529, Felix Gießler 12,5 SaP / 532 Kegel).

3. Platz SV Blau-Weiß Auma (Supercup-Sieger 2016 / Pokalverteidiger) mit 93,0 Satzpunkten / 3208 Kegel (**Daniel Dietz 23,0 SaP = Höchste Satzpunktzahl / 565 Kegel + Mannschaftsbestleistung**, Sylvio Funk 19,0 / 563, Jan Koschinsky 10,0 / 492, Paul Sommer 17,0 / 537, Sven Kröber 17,5 / 547, Mathias Wolf 6,5 SaP / 504 Kegel).

4. Platz SG 1951 Sonneberg (TKV-Pokalfinalist 2017) mit 82,0 Satzpunkten / 3156 Kegel (Frank Sauerteig 6,0 SaP / 456 Kegel, Mario Zitzmann 9,0 / 519, René Taubert 18,5 / 550, Robert Sauerteig 9,5 / 489, **Sylvio Büttner 20,0 SaP / 581 Kegel + Mannschaftsbestleistung**, Ronny Beck 19,0 SaP / 561 Kegel).

5. Platz SV Carl Zeiss Jena (Landesmeister 120 Wurf) mit 67,0 Satzpunkten / 3072 Kegel (**Patrick Jäger 18,5 SaP / 557 Kegel + Mannschaftsbestleistung**, Karol Jäger 8,0 / 511, Max Bocklisch 14,0 / 498, Jens Bracke 11,0 / 498, Christian Tolzin / Johannes Rother 5,0 / 489, Frank Heyer 10,5 SaP / 519 Kegel).

6. Platz KV 1996 Altkirchen (Stafelmeister Viererteams) mit 66,0 Satzpunkten / 2953 Kegel (Tobias Wenzlau 7,0 SaP / 453 Kegel, Romy Schädlich 14,0 / 514, Tobias Hensel & Michael Gläß 6,0 / 432, Ralf Bromme 9,0 / 483, Andy Müller 13,0 / 521, **Christian Schade 17,0 SaP / 550 Kegel + Mannschaftsbestleistung**).

Hinweis Punktwertung: In jedem Satz werden 6 – 5 – 4 – 3 – 2 – 1 Punkte vergeben; ein Starter kann danach in vier Sätzen max. 24 Satzpunkte, das Team max. 144 SaP erreichen.

■ In der 1. Landesklasse Staffel V als Tabellenvierter in Lauerbach positioniert, hat der 200-Wurf-Meister der vergangenen Saison HKS Blau-Weiss Lauterbach mit dem Gewinn des 17er-Supercups reichlich Selbstvertrauen getankt. – Im Bild von links mit André Muhl, Mark Kolbe, Michael Breitmöser, Henry Plönzke, Michael Kobel, TKV- und DKBC-Präsident Jürgen Franke, Marcel Kobel und Christopher Strobach

■ Im Bild unten: nach der Pokalübergabe von Sarah Dressler an den Lauterbacher Mannschaftsleiter Marcel Kobel (571)



Kolbe & Kobel als Blau-Weisse Matchwinner

SAALFELD (timetext). Wenn sich zwei streiten, dann freut sich der Dritte – hinter dieser allgemeinen Weisheit verbarg sich beim zum sechsten Male ausgetragenen »TKV-Supercup« jede Menge Wahrheit. Die von vornherein angenommenen Zweitbundesliga-Streithähne ESV Lok Rudolstadt als aktueller TKV-Pokalsieger und Supercup-Verteidiger SV Blau-Weiß Auma machten ihre Hausaufgaben nämlich nur in der ersten Hälfte einer Jahresabschlussveranstaltung, die sich mit der integrierten Ehrung der »TKV-Sportler des Jahres« seit ihrer Premiere wachsender Beliebtheit erfreut. Pokalverteidiger Auma startete mit 565 Kegel durch Daniel Dietz, der mit 23 von maximal möglichen 24 Satzpunkten das Aumaer Habenkonto eröffnete. Optimale Voraussetzungen also zur angestrebten Supercup-Verteidigung, zumal auch Sylvio Funk mit 19 Satzpunkten für 563 Kegel zählbar nachschob. Damit aber hatte Auma sein Pulver so gut wie schon verschossen und machte den Weg frei für Rudolstadt, das im dritten der sechs Durchgänge mit Alexander Conrad den »Thüringer Kegler 2017« aufbot und der seine Freunde & Fans einmal mehr nicht enttäuschte. Seine 599 Kegel blieben im weiteren Turnierverlauf unerreicht, und dank der daraus resultierenden 20,5 Satzpunkte verdrängte Rudolstadt (54,5 SaP) die Aumaer (52,0 SaP) wie auch die anderen Konkurrenten aus Lauterbach 44,5 SaP, Jena 40,5, Sonneberg 33,5 und Altkirchen 27,0 SaP von der Halbzeitführung. Während neben dem Aumaer Motor infolge auch die ESV-Lokfahrt erheblich zu ruckeln begann, hatte die Maschine von 200-Wurf-Landesmeister HKS Blau-Weiss Lauterbach die genau richtige Temperatureinstellung gefunden. 22,0 Satzpunkte durch Mark Kolbe (559 Kegel), 14,5 SaP durch Christopher Strobach (533 Kegel) und schließlich 18,5 Satzpunkte und 571 Kegel durch den überzeugenden Schlussstarter Marcel Kobel – mittels dieser heißen Rezeptur auf der anspruchsvollen Saalfelder Sechsbahnenanlage zogen die »Blau-Weissen« an der wenn auch nicht vollständig versammelten Bundesligaprominenz locker vorbei. Bemerkenswert: Namentlich das Lauterbacher Duo Mark Kolbe und Marcel Kobel blieb im 36er-Startfeld fehlerfrei und avanchierte mit diesem technischen Qualitätssiegel zum Blau-Weissen Matchwinner wie zum Thüringer Favoritenschreck.



Wettbewerbe »TKV-Supercup« in Saalfeld – Die Sieger und Platzierten ab 2012

Jahr	Mannschaft	Status Qualifikation	Einzelbestleistung	Kegel	Satz-Pkt.	Kegel	
2012	SV Eintracht Rieth	Landesmeister 200	Uwe Kreuzel	557	65,5	3232	Supercup-Sieger
am			Torsten Frank	557			
29. Dez.	SV Carl Zeiss Jena	TKV-Pokalsieger	Stefan Reich	585	64,0	3210	
	SV Blau-Weiß Auma	Landesmeister 120	Tobias Cyliax	565	61,0	3228	
	KSV 90 Langenorla	Zweibahnenmeister 100	Silvio Höfer	562	49,5	3102	
2013	SV Eintracht Rieth	Supercup-Verteidiger	Torsten Frank	576	97,0	3281	Supercup-Sieger
am	SV Blau-Weiß Auma	Landesmeister 120	Dominik Kunze	594	94,5	3313!	
28. Dez.	ESV Lok Rudolstadt	TKV-Pokalsieger	Martin Böhm-Schweizer	587	92,5	3271	
	OBmannstedter SV	Meister Viererteams 120	Max Neumann	550	77,0	3183	
	TSV 1858 Pöbneck	Landesmeister 200	Alexander Pöppel	556	71,5	3164	
	SG 1960 Bittstädt	Zweibahnenmeister 100	Peter Reinhardt	548	71,5	3098	
2014	Ohrdrufener KSV	TKV-Pokalsieger	Stefan Trutschel	566	103,0!	3249	Supercup-Sieger
am	SV Eintracht Rieth	Supercup-Verteidiger	Torsten Frank	563	95,0	3191	
27. Dez.	SV 1970 Meiningen	3. Verbandsliga 200	Macel Werner	557	86,0	3103	
	ESV Gerstungen	Zweibahnenmeister 100	Jörg Zint	561	81,5	3085	
	SV Rositz	Landesmeister 120	Frank Rösner	565	79,5	3112	
	KC Gut Holz Ebeleben	Meister Viererteams 120	Georg Rößler	547	59,0	2918	
2015	Ohrdrufener KSV	Supercup-Verteidiger	Denny Möller	575	94,0	3249	Supercup-Sieger
am	KSC Turbine Schmölln	Aufsteiger 2. BuLi 200	Bernd Lehmann	587	94,0	3210	
27. Dez.	SV Starkenberg	Meister Viererteams 120	Wolfram Schlegel	567	88,5	3157	
	SG 1951 Sonneberg	TKV-Pokalsieger	Robert Sauerteig	576	84,5	3179	
	KSV 90 Langenorla	Zweibahnenmeister 100	Tobias Büttner	543	72,0	3052	
	KSV 1992 Kali Roßleben	Landesmeister 120	Maximilian Bischoff	553	71,0	3052	
2016	SV Blau-Weiß Auma	TKV-Pokalsieger	Daniel Dietz	581	102,5	3280	Supercup-Sieger
am	Ohrdrufener KSV	Supercup-Verteidiger	Oliver Henke	598	96,0	3283	
8. Januar	SV 1890 Vieselbach	Landesmeister 200	Mercel Wangel	549	86,5	3170	
2017	SV Wernburg	Landesmeister 120	Sven Borowski	605!	86,0	3227	
	SV Rositz	TKV-Pokalfinalist	Frank Rösner	554	73,0	3072	
	KSV Reifenstein	Meister Viererteams 120	Stephan Claus	560	60,0	3029	
2017	HKSVC Blau-Weiss L'bach	Landesmeister 200	Marcel Kobel	571	99,5	3195	Supercup-Sieger
am	ESV Lok Rudolstadt	TKV-Pokalsieger	Alexander Conrad	599	96,5	3279	
30. Dez.	SSV Blau-Weiß Auma	Supercup-Verteidiger	Daniel Dietz	565	93,0	3208	
	SG 1951 Sonneberg	TKV-Pokalfinalist	Silvio Büttner	581	82,0	3156	
	SV Carl Zeiss Jena	Landesmeister 120	Patrick Jäger	557	67,0	3072	
	KV 1996 Altkirchen	Meister Viererteams 120	Christian Schade	550	66,0	2953	

Bemerkungen:

Die mit einem Ausrufezeichen versehenen Leistungen sind die jeweils bisher erzielten Höchstleistungen!

EXPERTEN DES KEGELSPORTS GANZ UNTER SICH:

Im Bild links Alexander Conrad (ESV Lok Rudolstadt), der »TKV-Kegler des Jahres 2017«, Empfänger der Auszeichnung »Thüringer Goldkegel« und nun auch im »TKV-Supercup 2017« von Saalfeld nicht zu bezwingen (599 Kegel), an der Seite von TKV- und DKBC-Präsident Jürgen Franke vom gastgebenden SKC Saalfeld.

Im Bild rechts widerspricht der absolut fachmännische Expertenblick zur Begutachtung des Saalfelder Kugelmaterials der vorherrschenden pessimistischen Auffassung, der Kegelsport sei vom Aussterben bedroht. Vielmehr ist, optimistisch betrachtet, zu vermuten, dass die Faszination dieser Sportart in Zukunft nicht nur auf Altkirchen beschränkt bleibt. Beweisführende Aufnahmen aus anderen Regionen sind jederzeit willkommen und werden gern veröffentlicht.

